Wasserkraftwerk Mambach

Produktion gesteigert

[24.03.2016] Eine Million mehr Kilowattstunden Ökostrom für Mambach – das ist das Ergebnis mehrmonatiger Modernisierungsarbeiten am Wasserkraftwerk Mambach im Südschwarzwald.

Das Wasserkraftwerk Mambach, eines der ältesten Kraftwerke im Wiesental (Südschwarzwald), ist nach mehrmonatigen Modernisierungsarbeiten wieder in Betrieb. Die Montage zweier neuer Francis-Maschinen-Gruppen konnte die Produktion um rund eine Million Kilowattstunden steigern. Die Leistung beträgt nun 1.200 Kilowatt. Damit kann das im Jahr 1899 erbaute Kraftwerk rund 2.000 Haushalte mit Ökostrom versorgen, 300 mehr als zuvor. Gleichzeitig konnte der Betreiber Energiedienst durch den Einbau eines horizontalen Zulaufrechens den Fischschutz verbessern. Wie das Unternehmen mitteilt, sorgt der Rechen dafür, dass die Tiere nicht in den Kraftwerkskanal gelangen, sondern im Fluss Wiese verbleiben und ihre Wanderung ungehindert fortsetzen können. Im Rahmen eines Retrofit-Programms für die kleine Wasserkraft hatte Energiedienst im vergangenen Jahr drei von insgesamt zehn eigenen Kleinkraftwerken im Südschwarzwald saniert. Neue Turbinen gab es auch für die Kraftwerke Hottingen und Gündenhausen. „Die nachhaltige, technische Modernisierung der Kraftwerke zusammen mit dem Erhalt der historischen Kraftwerksgebäude ist ein Ziel der Sanierungsarbeiten“, sagt Philip Stauß, Projektingenieur für die Modernisierung der Kleinkraftwerke bei Energiedienst. „Das Potenzial der kleinen Wasserkraft wollen wir in den nächsten Jahren kontinuierlich weiter ausbauen.“ Bei Gesamtinvestitionen in Höhe von 4,4 Millionen Euro konnte die Produktion der drei Kleinkraftwerke um rund 2,3 Millionen Kilowattstunden erhöht werden. Dies bedeutet zusätzlichen Ökostrom für rund 650 Haushalte.

(me)

Stichwörter: Wasserkraft, Energiedienst, Mambach